



"GÖtrain"-Begegnungsforum in Göttingen

Impulse für die Entwicklung

Göttingen. "Hidden Champions: Von Marktnischen, Meilensteinen und Erfolgsfaktoren" lautete das Thema des "GÖtrain"-Begegnungsforums. Vertreter kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU) aus Südniedersachsen diskutierten mit 50 Gästen aus Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft über erfolgreiche Geschäftsmodelle, Veränderungsprozesse und die Vorzüge der Region Südniedersachsen.

Die Referenten überregional aktiver Unternehmen wie Cord Cassel, Wolfgang Gerlach und Thomas Lucas-Nülle beleuchteten aus verschiedenen Blickwinkeln Strategien, um langfristig erfolgreich im Wettbewerb zu sein. Cord Cassel, Geschäftsführer der Cassel Messtechnik GmbH aus Dransfeld eröffnete die Vortragsreihe. Das Unternehmen bietet Metall-Dektoren für industrielle Anwendungen und setzt durch Vertretungen auf jedem Kontinent auf einen weltweiten Vor-Ort-Service für Kunden aus den Branchen Lebensmittel, Pharma, Plastik, Gummi, Holz, Baustoffe und Vlies. Thomas Lucas-Nülle, Geschäftsführer von LN:C Lucas-Nülle Consulting & Partner aus Northeim, berichtete als weiterer Referent über "PIM – Die Geburt eines neuen globalen IT-Trends in Göttingen". PIM steht für Product Information Management, das die Bereitstellung von Produktinformationen für den Einsatz in verschiedenen Ausgabemedien und Vertriebskanälen unter Auswahl bedarfsgerechter Software gewährleistet. Unter dem Titel "Wie man mit den Großen tanzt – Göttinger CRM-Partner auf Erfolgskurs" stellte der Geschäftsleiter Wolfgang Gerlach abschließend sein Unternehmen vor. Die mbs Marketing und Bildungsservice GmbH in Göttingen legt ihren Schwerpunkt auf hersteller- und produktunabhängige IT-Lösungen für die Pharma- und Versicherungsbranche sowie auf Warenwirtschafts- und Kassenslösungen für große Filialisten. In den Vorträgen kristallisierten sich einheitliche Erfolgsfaktoren für langfristig profitable Geschäftsmodelle heraus. "Grundvoraussetzungen sind eine weltweite Vernetzung und qualifizierte Mitarbeiter", fasst Maik Timpner, Projektbeauftragter "GÖtrain" bei Seminarzentrum Göttingen (SZG) die Ergebnisse zusammen.



Das "GÖtrain"-Begegnungsforum bietet Unternehmen regelmäßig eine Plattform, um einen gegenseitigen Austausch zu sichern und Netzwerkpartnerschaften zu intensivieren. "GÖtrain" ist ein von SZG entwickeltes Projekt, das anhand passgenauer Matchings Hochschulabsolventen als Trainees an KMU in der Region Südniedersachsen vermittelt. Auf diesem Weg wurden seit 1998 über 300 potenzielle Trainee-Unternehmen generiert und mehr als 160 Trainees an KMU vermittelt. Bis Ende 2006 wurden 98 Prozent aller Trainees in ein anschließendes Arbeitsverhältnis übernommen. Mit diesem Projekterfolg leistet SZG einen direkten Standortbeitrag an der Schnittstelle von Unternehmens- und Wirtschaftsentwicklung.

*Presseinformation vom 16. März 2007
2.837 Zeichen (mit Leerzeichen) / 71 Zeilen à 40 Anschläge*

Kontakt:

Katja Rümenapf, Presse, Information & Kommunikation
Weender Landstr. 3, 37073 Göttingen
Tel.: 0551 52100-312, Fax: 0551 52100-390
E-Mail: ruemenapf@unic.de